



Resultate des Forschungsprojekts Tagesmütter

Masterarbeit von Sophie Nebeling
im Rahmen des MAS Supervision und Coaching

sophie.nebeling@beratungspraxis.ch



Professionalisierung von Tagesmüttern

**Empfehlungen für
die Beratung, Aus- und Weiterbildung
von Tagesmüttern
anhand einer Online-Befragung**





Forschungsinteressen

- Grundtypen von Tagesmüttern
 - Alter, Bildung, Kinder, Berufsdauer, Motivation
- Erziehungswerte von Tagesmüttern
 - Werte in der Ursprungsfamilie
 - heutige Erziehungswerte als Tagesmutter
 - Bewertung der eigenen Kindheit
- Schwierigkeiten und Unterstützungsangebote
 - berufsbedingte typische Schwierigkeiten
 - Unterstützungsangebote: Nutzung und Wünsche
- Vergleich selbstständiger und angestellter Tagesmütter

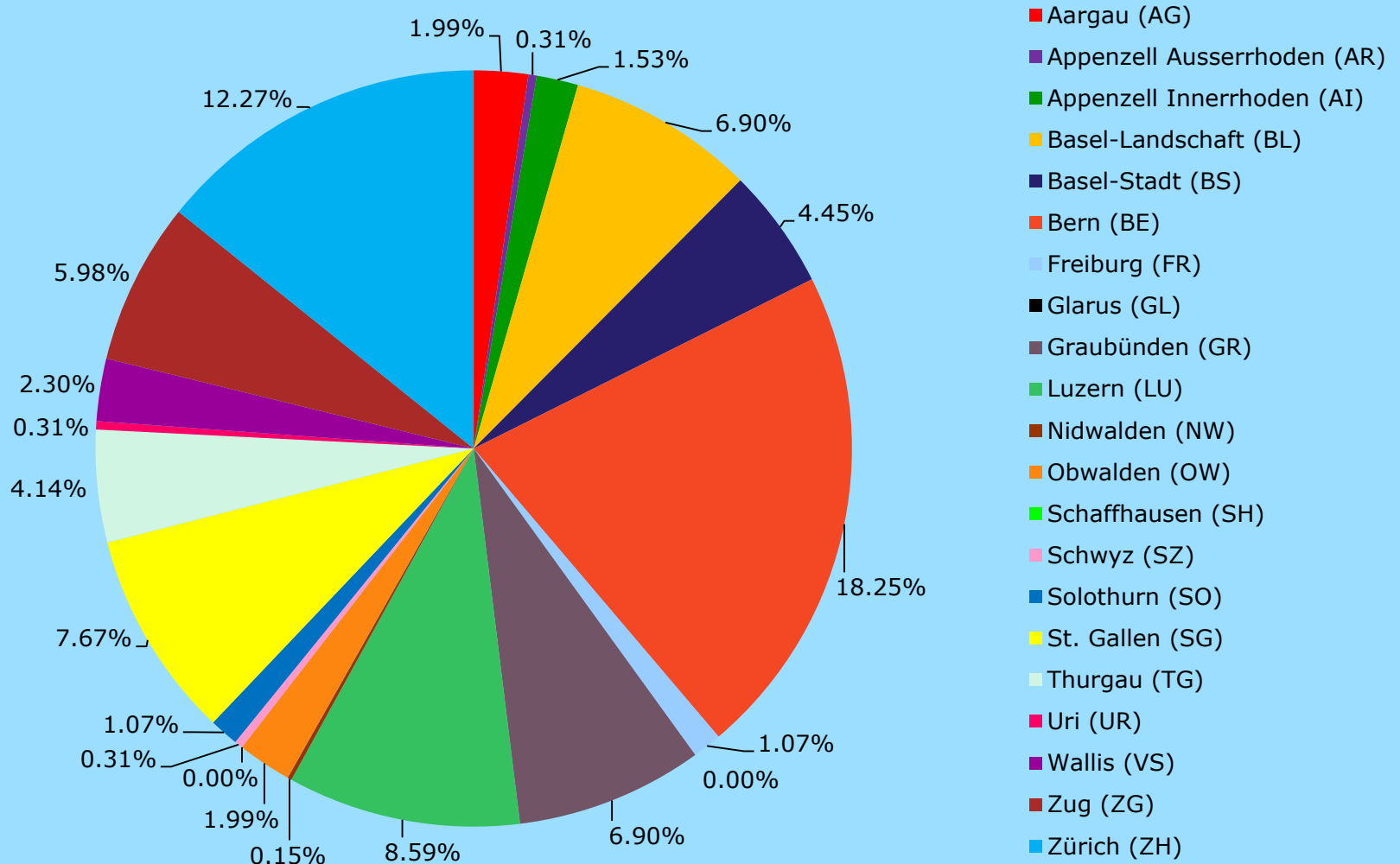


Online-Befragung

- Website <http://tagesmuetter.findmind.ch>
- geschaltet vom 15.02. bis 15.04.2013
- Teilnehmeranzahl:
 - 660 Umfragestarts, 562 auswertbare Fragebögen
- Fragenkatalog:
 - Demographische Angaben
 - Anzahl und Alter eigener Kinder und Tageskinder
 - Bildung
 - Zufriedenheit
 - Berufsdauer
 - Motivation
 - Schwierigkeiten
 - Erziehungswerte
 - Weiterbildungswünsche



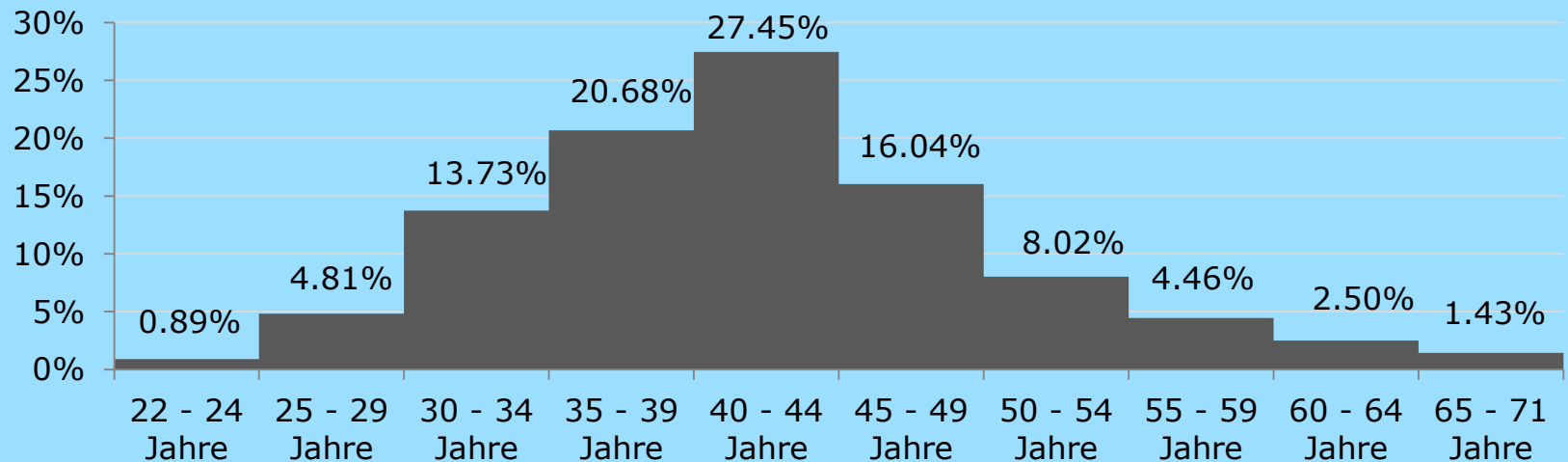
Kantonale Verteilung der Befragten





Demografische Daten

- Geschlecht:
 - 99.5 % sind weiblich
- Alter:
 - 80.2% aller Tageseltern sind 30 bis 50 Jahre alt
 - Durchschnitt 41.8 Jahre (Beginn Arbeitstätigkeit 36.4 Jahre)

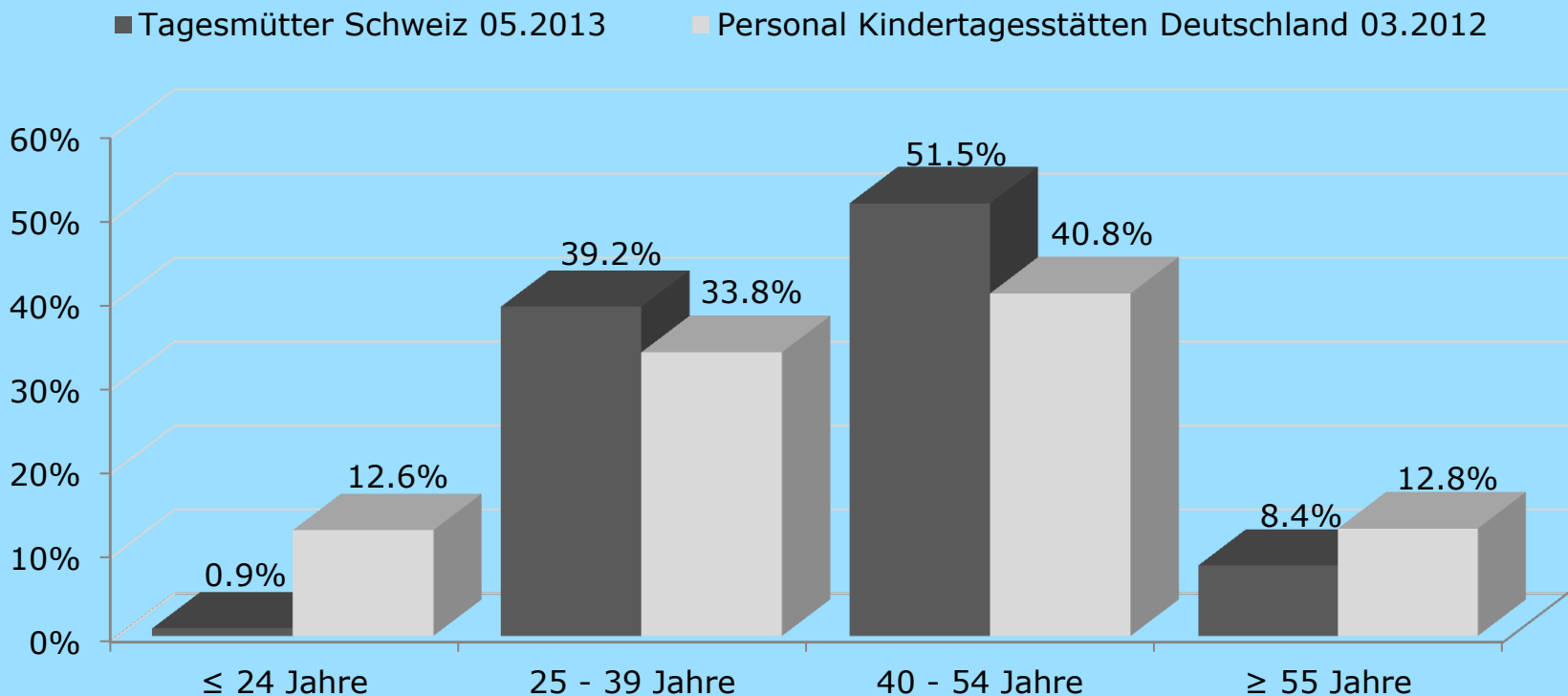




Alter der Tagesmütter im Vergleich

Vergleich zu Kitapersonal:

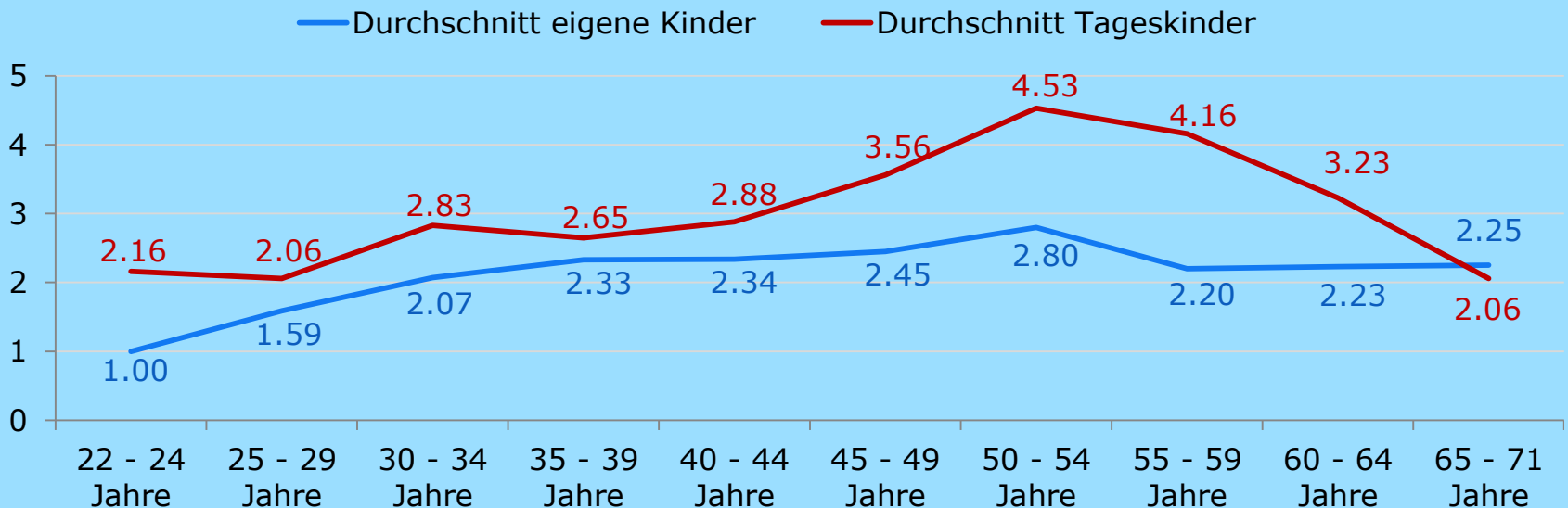
- Durchschnittsalter Kita-Leitung: 38.6 Jahre





Alter Tagesmutter – Anzahl Kinder

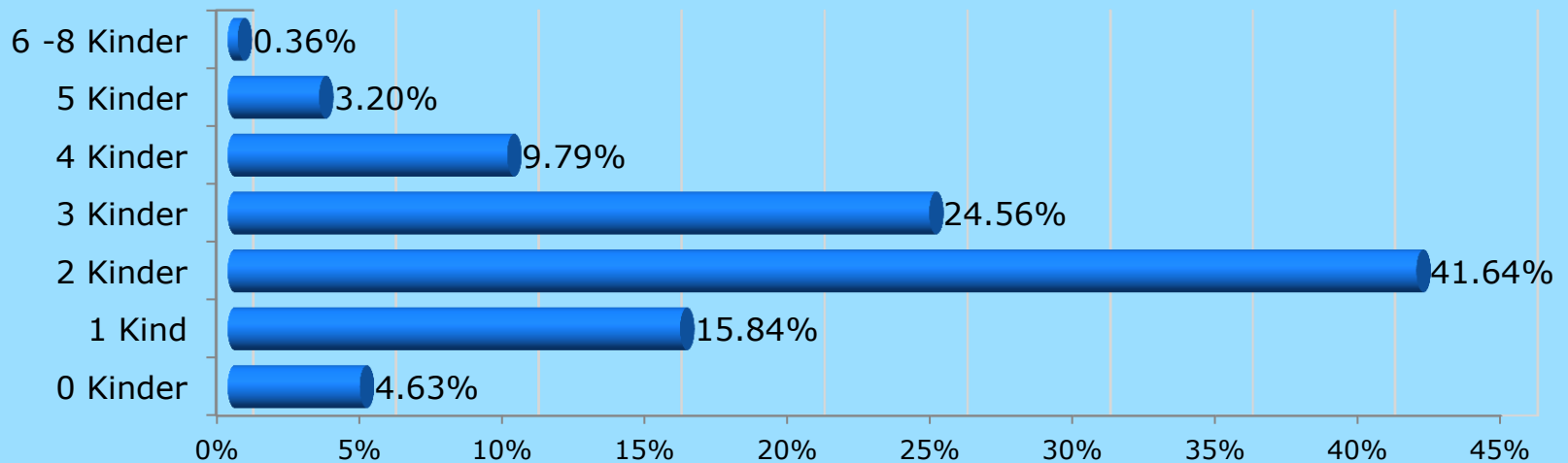
- Zusammenhang zwischen dem Alter der Tageseltern und der Anzahl eigener sowie Tageskinder:
 - Durchschnitt: eigene Kinder 2.3, Tageskinder 3.1
 - Tageseltern im Alter von 45 - 59 Jahren betreuen durchschnittlich 4.08 Tageskinder (67.6% aller Tageseltern sind jünger als 45 J.)





Anzahl eigene Kinder

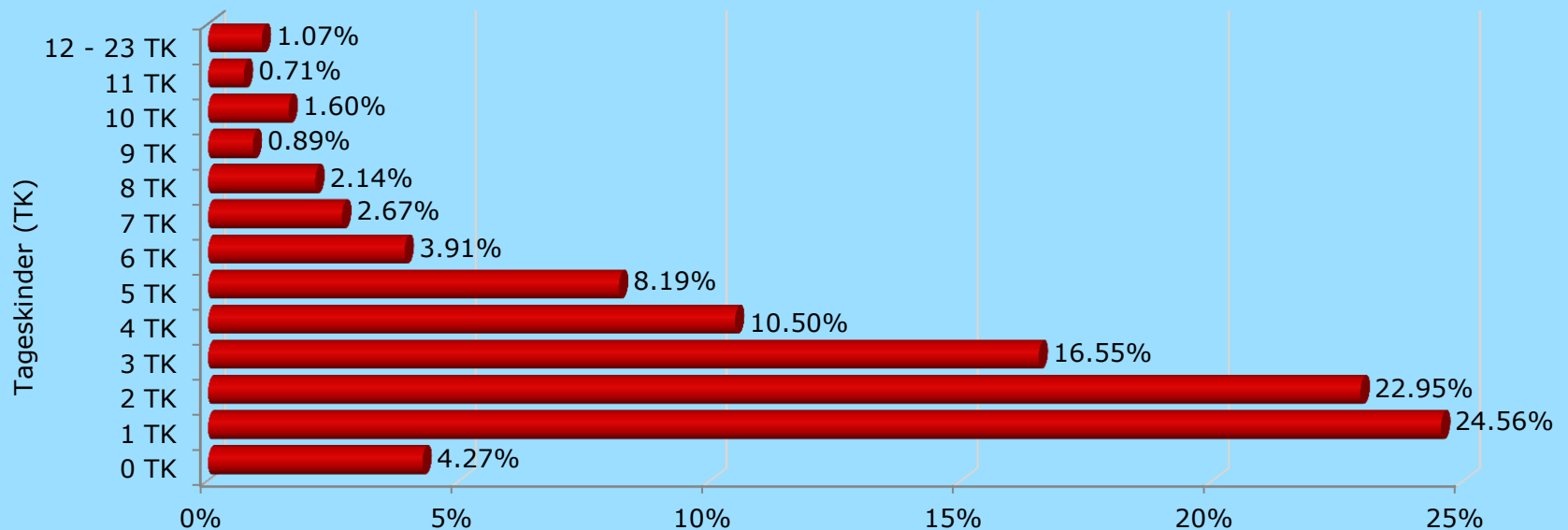
- Tagesmütter sind kinderreich:
 - Durchschnittliche Kinderanzahl pro Tagesmutter: 2.3
(Vergleich Schweiz: 1.52 Kinder pro Frau)
- jedoch: 4.6% der Tagesmütter haben keine eigenen Kinder





Anzahl Tageskinder

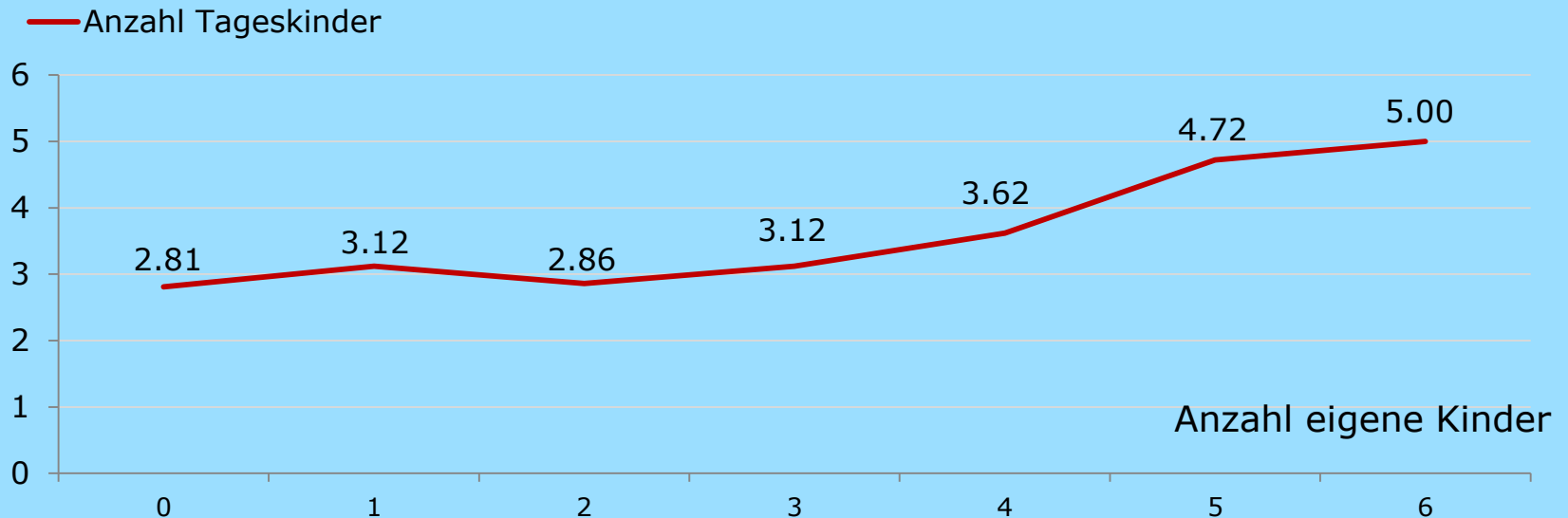
- Motto «weniger ist mehr»:
 - 47.5% der Tagesmütter betreuen 1-2 Tageskinder
 - 35.2% betreuen zwischen 3 und 5 Tageskindern
 - nur 13.0% der Tagesmütter betreuen 6 Kinder oder mehr
- durchschnittliche Tageskinderanzahl 3.1





Anzahl eigene Kinder - Tageskinder

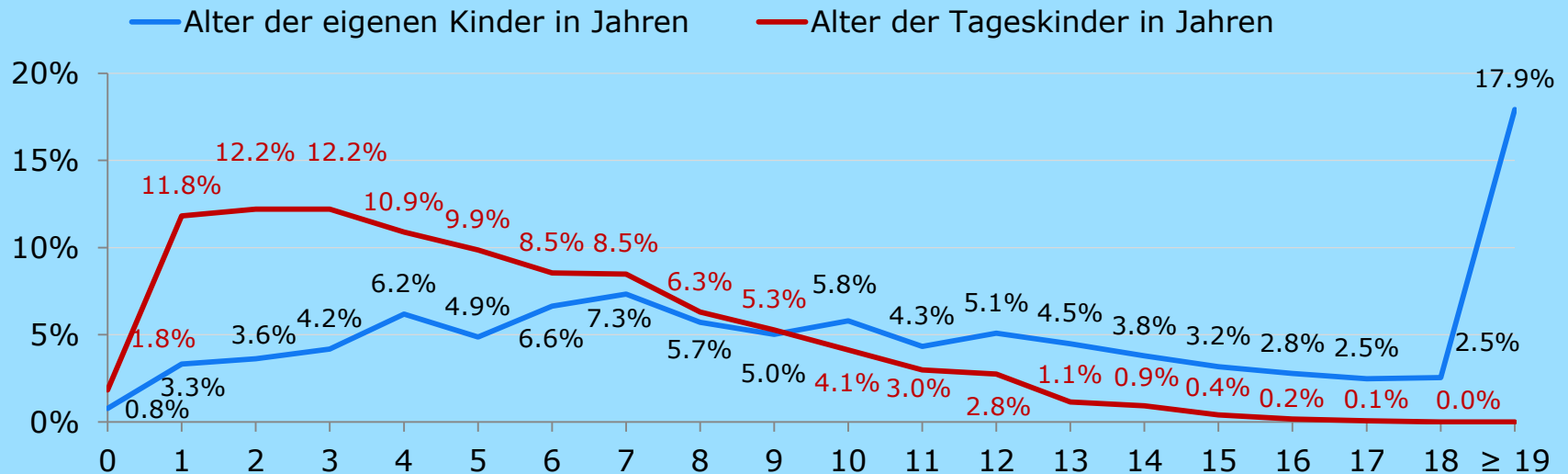
- Zusammenhang zwischen der Anzahl der Tageskinder zur Anzahl eigener Kinder von Tageseltern
 - Tageseltern mit 0-3 eigenen Kindern betreuen durchschnittlich 2.98 TK
 - Tageseltern mit ≥ 4 Kindern betreuen durchschnittlich 4.45 TK





Alter eigene Kinder & Tageskinder

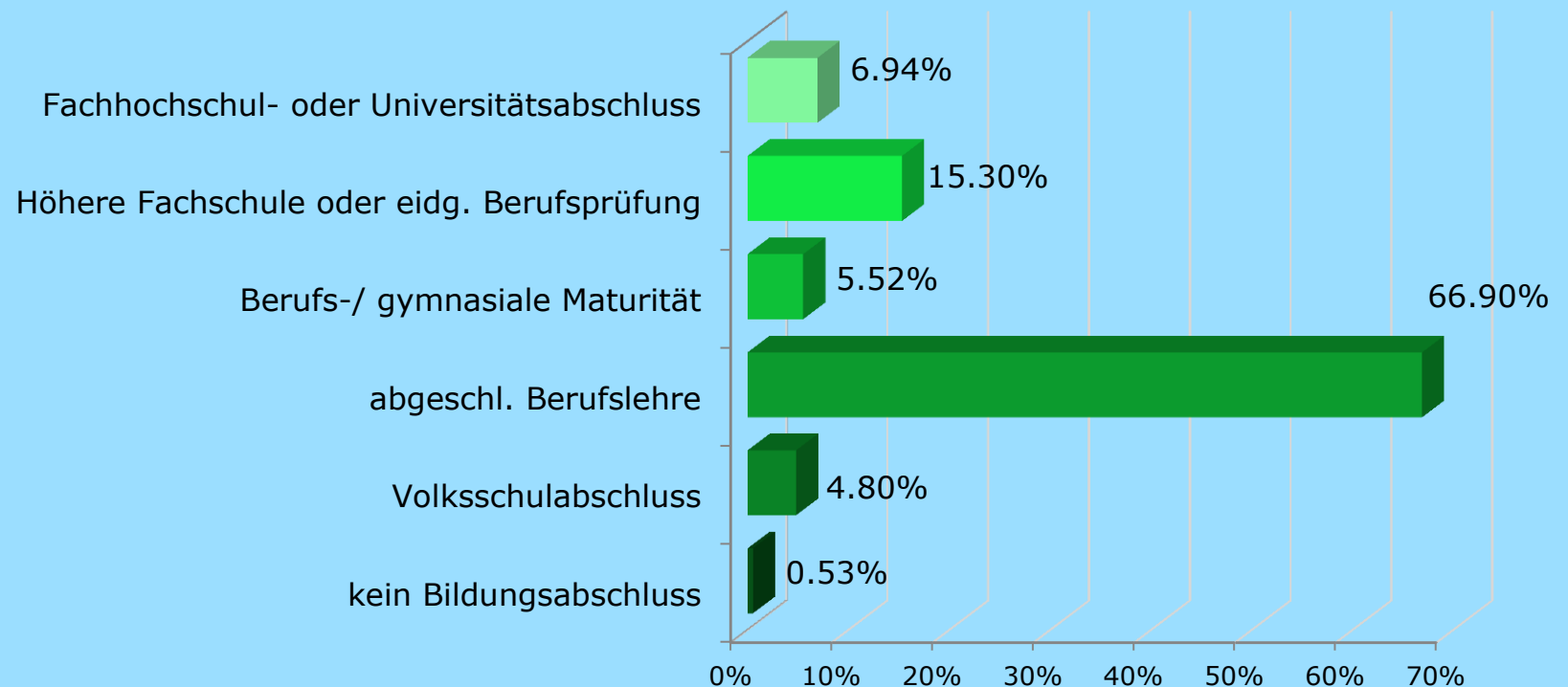
- nur 0.8% der Tagesmütter haben eigene Kinder unter 1 Jahr
- 18% der Tagesmütter haben Kinder im Alter ≥ 18 Jahren
- Häufigkeit, mit der Kinder an Tagesmütter abgegeben werden, steigt erst mit dem 1. Geburtstag der Kinder rapide





Bildung

- höchster Bildungsabschluss:





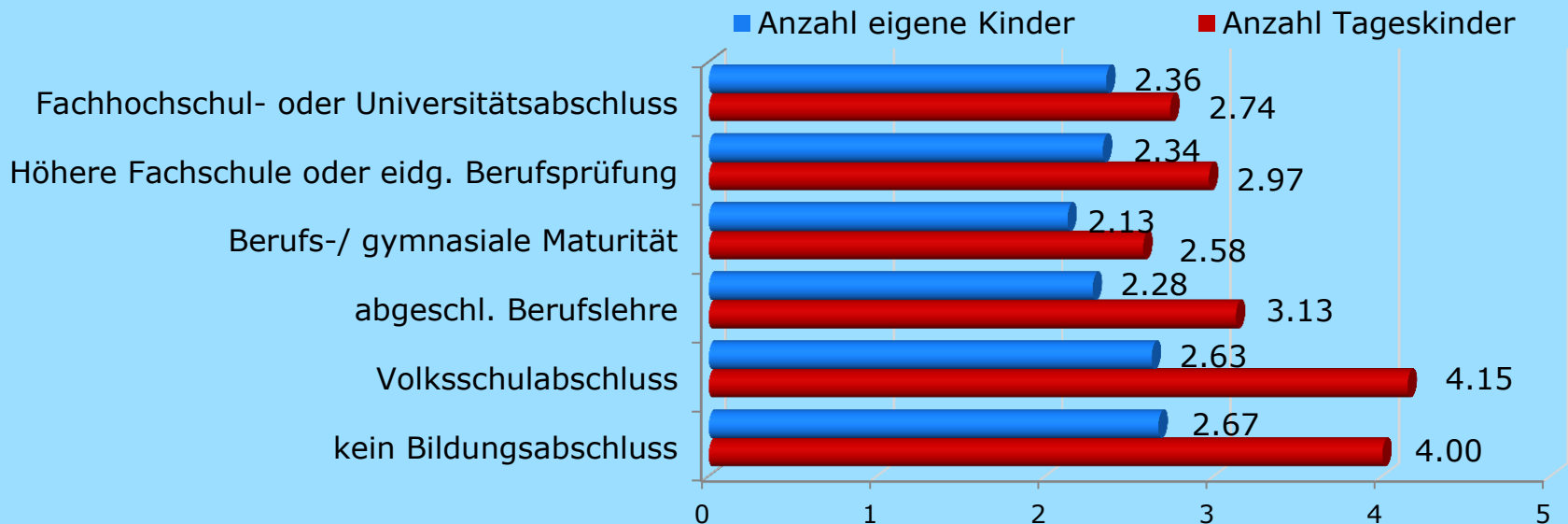
Erst-/Zweitausbildung

- häufigste Berufszweige
 - 17.97% Kaufmännischer Bereich
 - 8.54% Verkäuferin
 - 7.47% MPA / Drogistin / Laborantin
 - 7.30% Pflege / Gesundheit / Betreuung
 - 6.76% Erzieherin / Krippenleiterin / Kinderpflegerin
 - 5.87% Bäckerin / Konditorin / Köchin
 - 4.63% Coiffeuse / Kosmetikerin
- Vorwissen
 - 14.06% verfügen über eine pädagogische Ausbildung
 - 22.07% der Tagespflegepersonen bringen fundiertes Wissen mit, das ihnen bei der Berufsausübung als Tagesmutter hilft
 - 4.63% haben 2 abgeschlossene Ausbildungen
 - 6.05% keinen Beruf erlernt



Bildung – Anzahl (Tages-)Kinder

- Zusammenhang höchster Bildungsabschluss und Anzahl eigener sowie Tageskinder:
 - mit abnehmendem Bildungsniveau der Tagesmutter steigt die Anzahl der von ihr betreuten Tageskinder
 - Bildungsniveau hat keinen Einfluss auf die Anzahl eigener Kinder

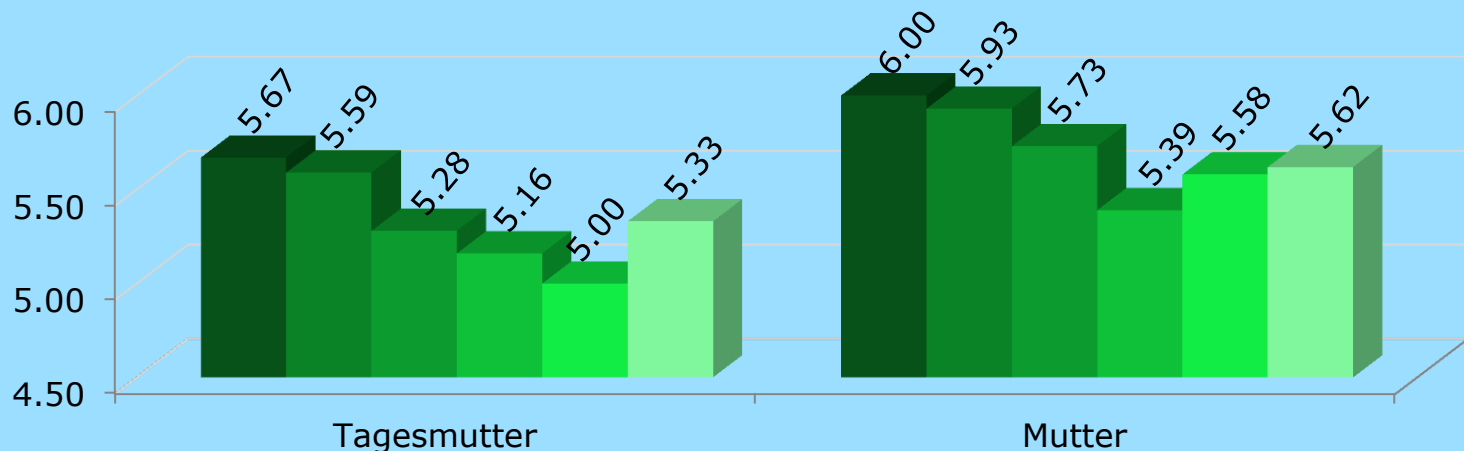




Bildung - Zufriedenheit

- Zufriedenheit:
 - nimmt mit steigendem Bildungsniveau ab
 - Ausnahme: Fachhochschul- und Uniabsolventen

- kein Bildungsabschluss
- abgeschl. Berufslehre
- Abschl. Höh. Fachschule/ eidg. Berufsprüf.
- Volksschulabschluss
- Berufs-/ gymn. Maturität
- Fachhochschul- / Universitätsabschl.



6 = sehr zufrieden;
 3 = eher unzufrieden;

5 = vorwiegend zufrieden;
 2 = vorwiegend unzufrieden;

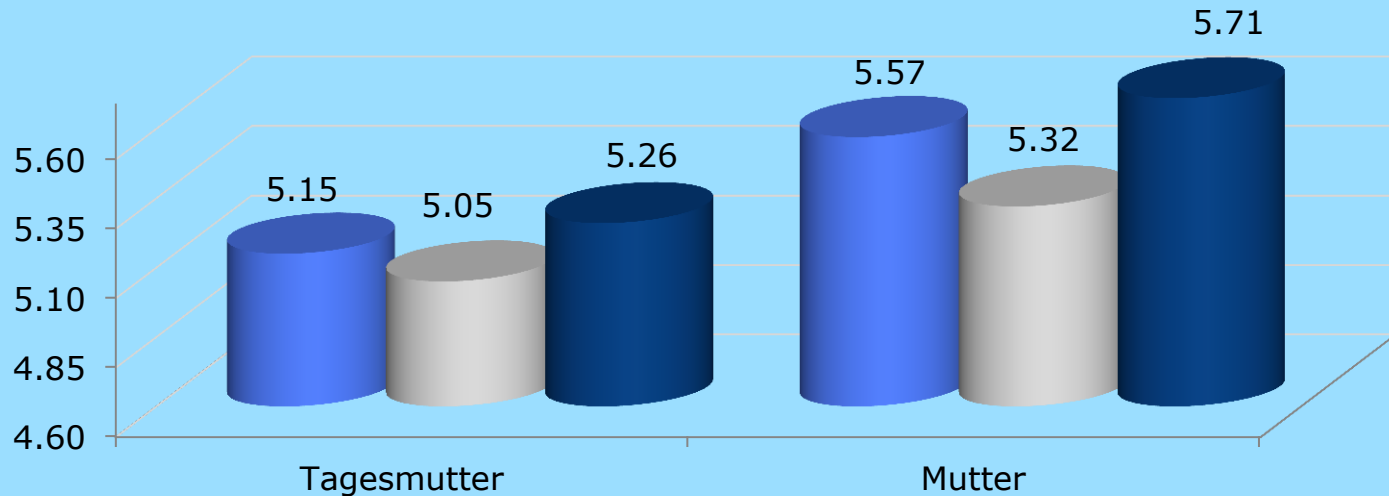
4 = eher zufrieden;
 1 = sehr unzufrieden



Zufriedenheit

- in Abhängigkeit zum Anstellungsverhältnis:

■ Durchschnitt aller Befragten ■ selbstständige Tagesmütter ■ angestellte Tagesmütter



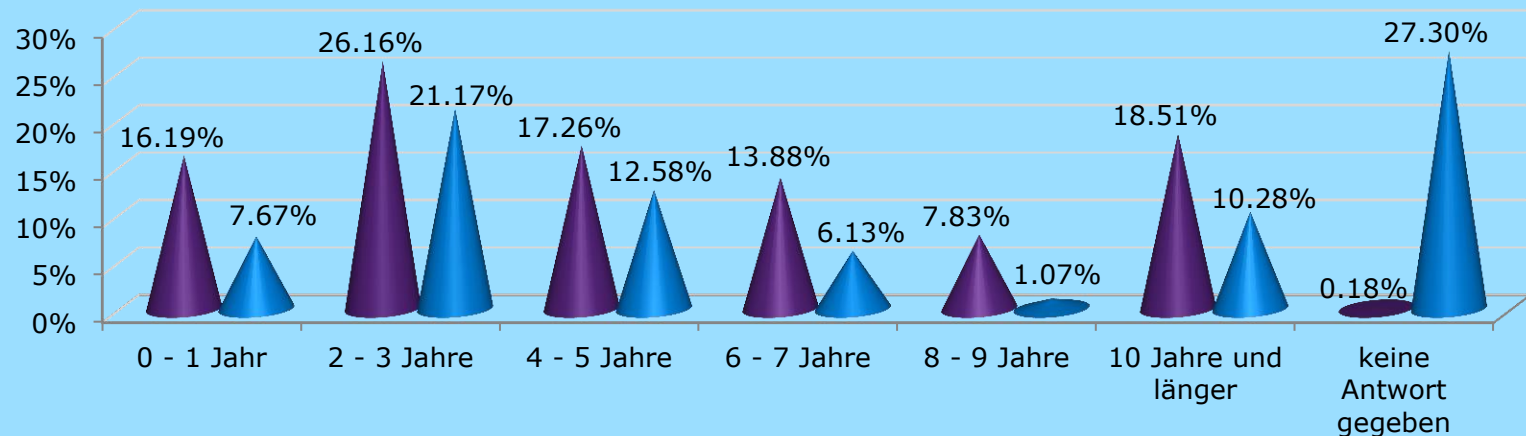
6 = sehr zufrieden; 5 = vorwiegend zufrieden; 4 = eher zufrieden;
3 = eher unzufrieden; 2 = vorwiegend unzufrieden; 1 = sehr unzufrieden



Berufsdauer

- bisherige Berufsdauer:
 - 42.35% der Tageseltern gehen ihrer Tätigkeit ≤ 3 Jahre nach
 - 18.51% verfügen über ≥ 10 Jahre Erfahrung
 - durchschnittliche bisherige Berufsdauer: 4.94 Jahre
- zukünftig geplante Verweildauer in dem Beruf:
 - durchschnittliche zukünftige Berufsdauer: 4.50 Jahre

■ bisherige Berufsdauer als Tagesmutter
 ■ geplanter weiterer Verbleib im Beruf der Tagesmutter

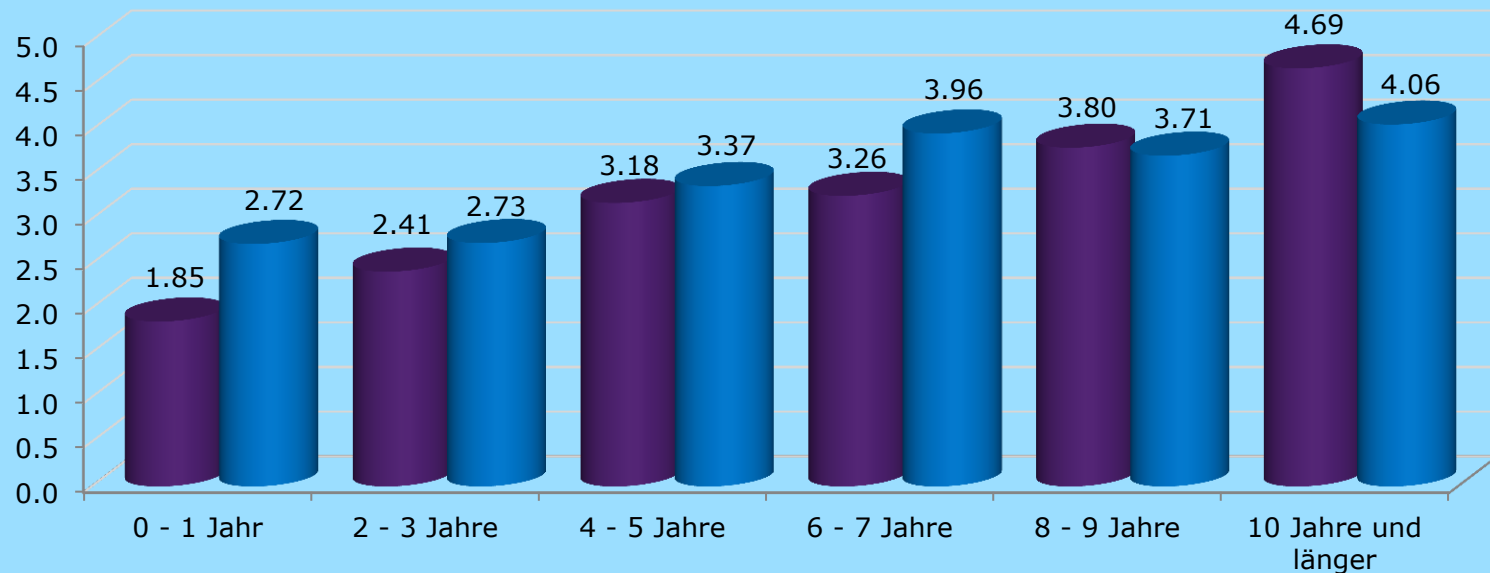




Berufsdauer – Anzahl Tageskinder

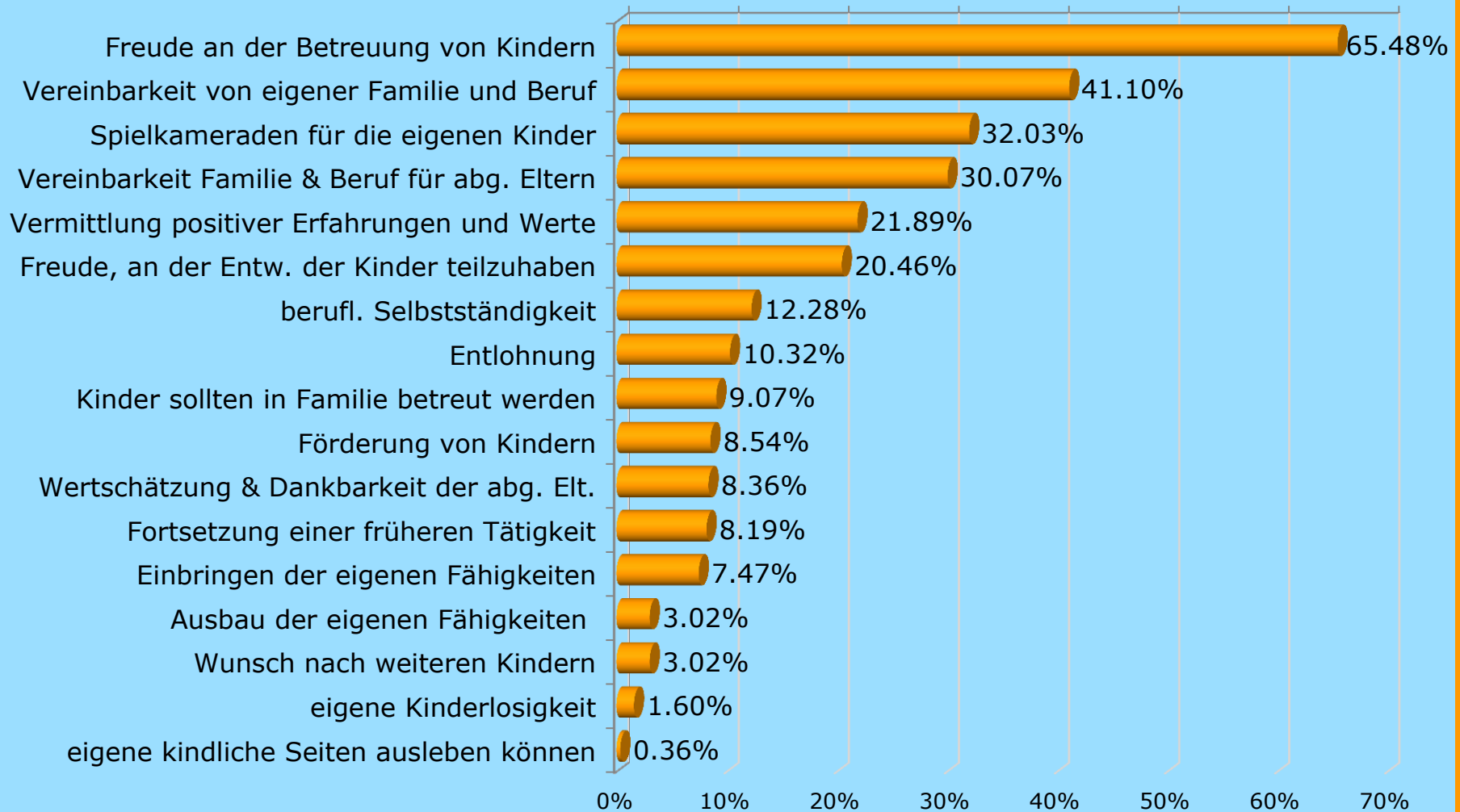
- Zusammenhang der bisherigen und zukünftigen Berufsdauer zur Anzahl der betreuten Tageskinder

- Anzahl Tageskinder in Abhängigkeit zur bisherigen Berufsdauer
- Anzahl Tageskinder in Abhängigkeit zur zukünftig geplanten Verweildauer im Beruf



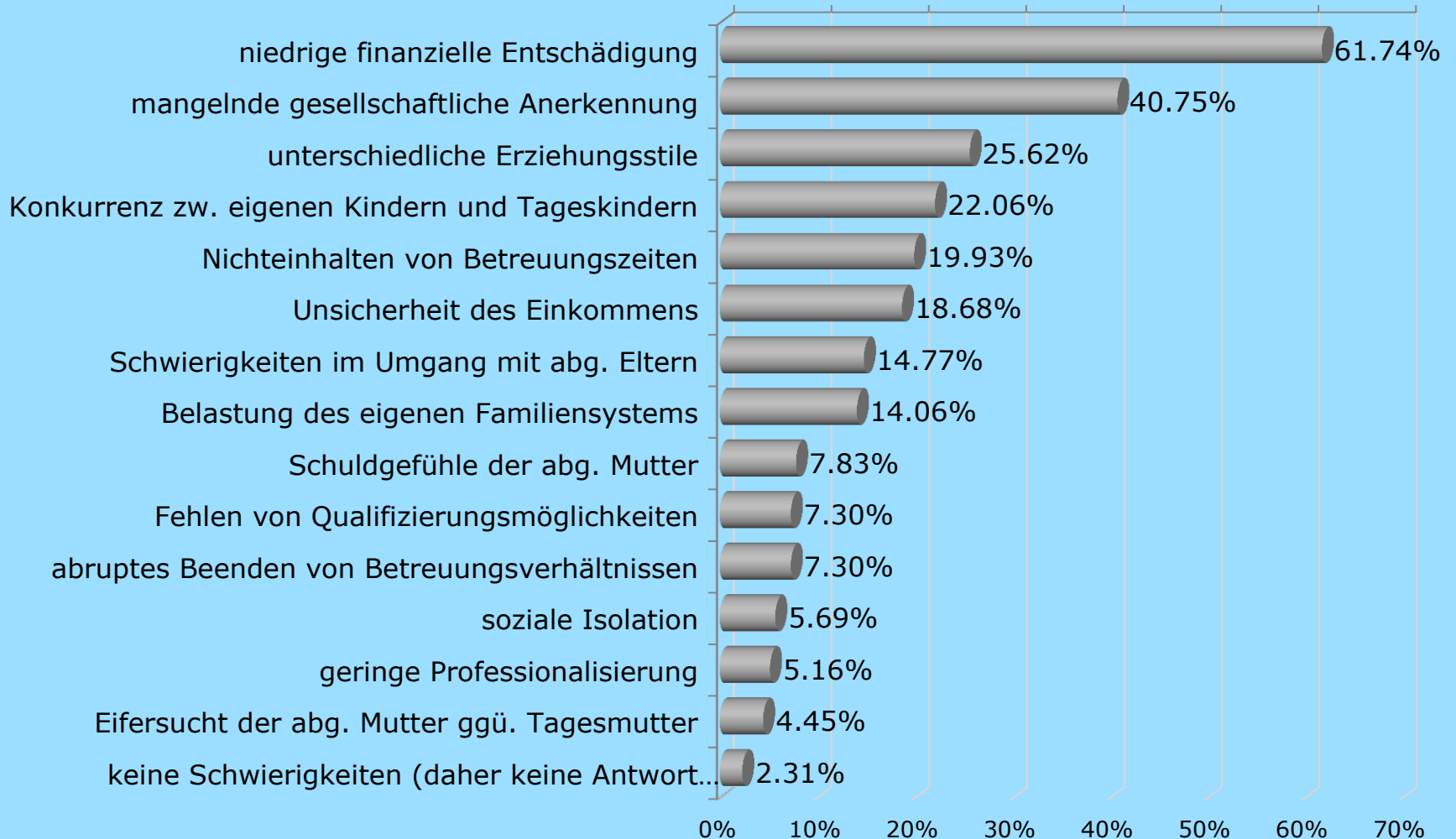


Motivation



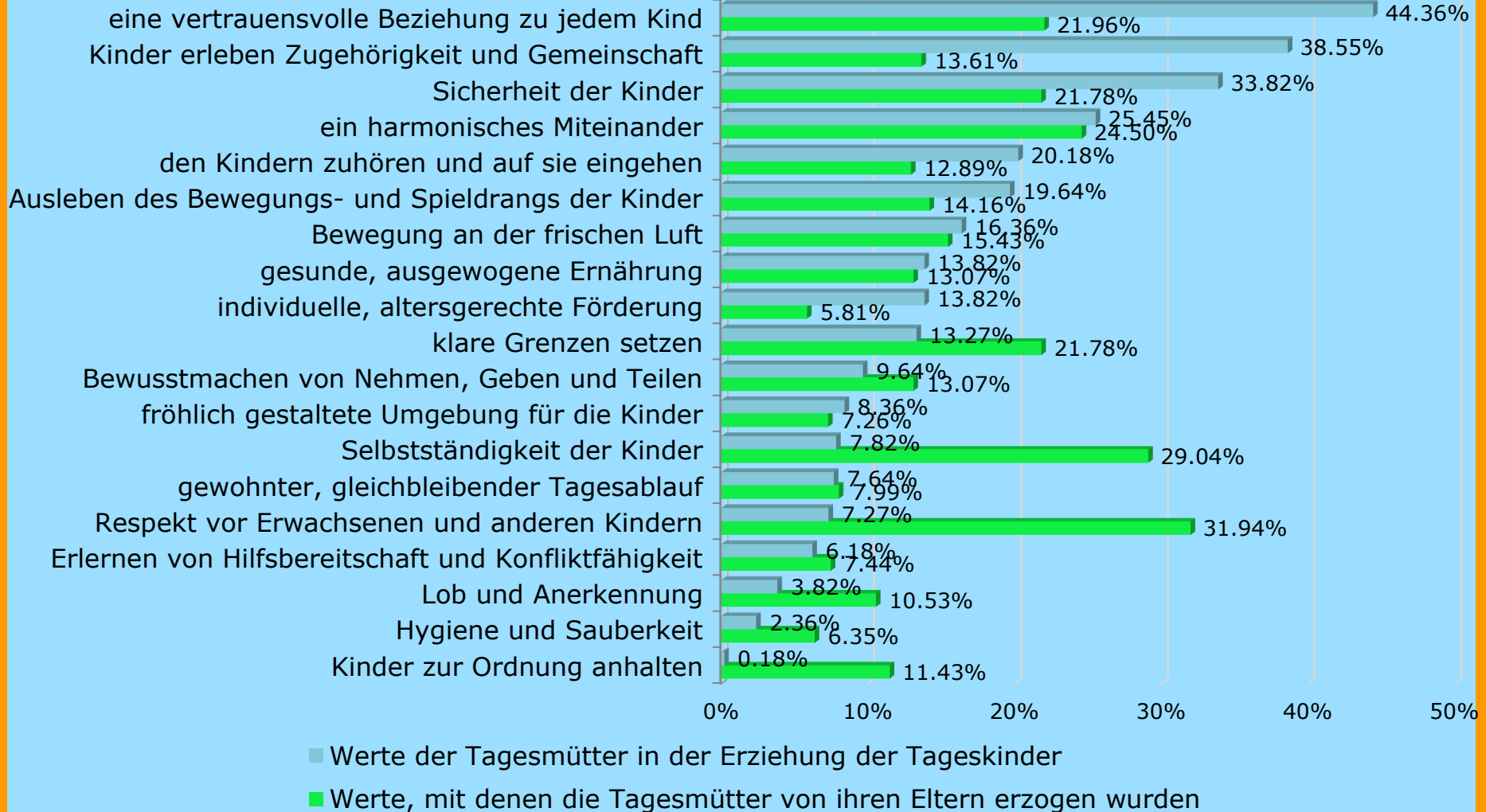


Schwierigkeiten





Erziehungswerte





Wünsche zu Weiterbildungsthemen

- Kommunikation: sicheres Auftreten, „wie sag ich`s“, überzeugen etc.; schwierige Gespräche führen; „wie erkläre ich den Eltern, wie wichtig gut durchdachte Spiele sind?“; Kommunikation abgebende Eltern - Tagesmutter
- Spiele: neue Spiele, Erlebnispädagogik, Geschichten/ Bücher
- Notfallhelferkurse, Auffrischkurs des Nothelfers
- Entwicklung: Entwicklungsphasen und -bedürfnisse von Kindern in speziellem Alter; Alters-/ Geschwisterkonstellation, behinderte und „schwierige“ Kinder
- Vormundschaftsmandate im Kinderschutz
- Weiterbildung zu Nachhilfeunterricht in der Schule (für zukünftige Stellen in der Schule als Lehrerinnenhilfe, Kita-Hilfe o.ä.)

- Weiterbildungsabende zu Fachthemen
- Austausch: Erfa-Gruppe



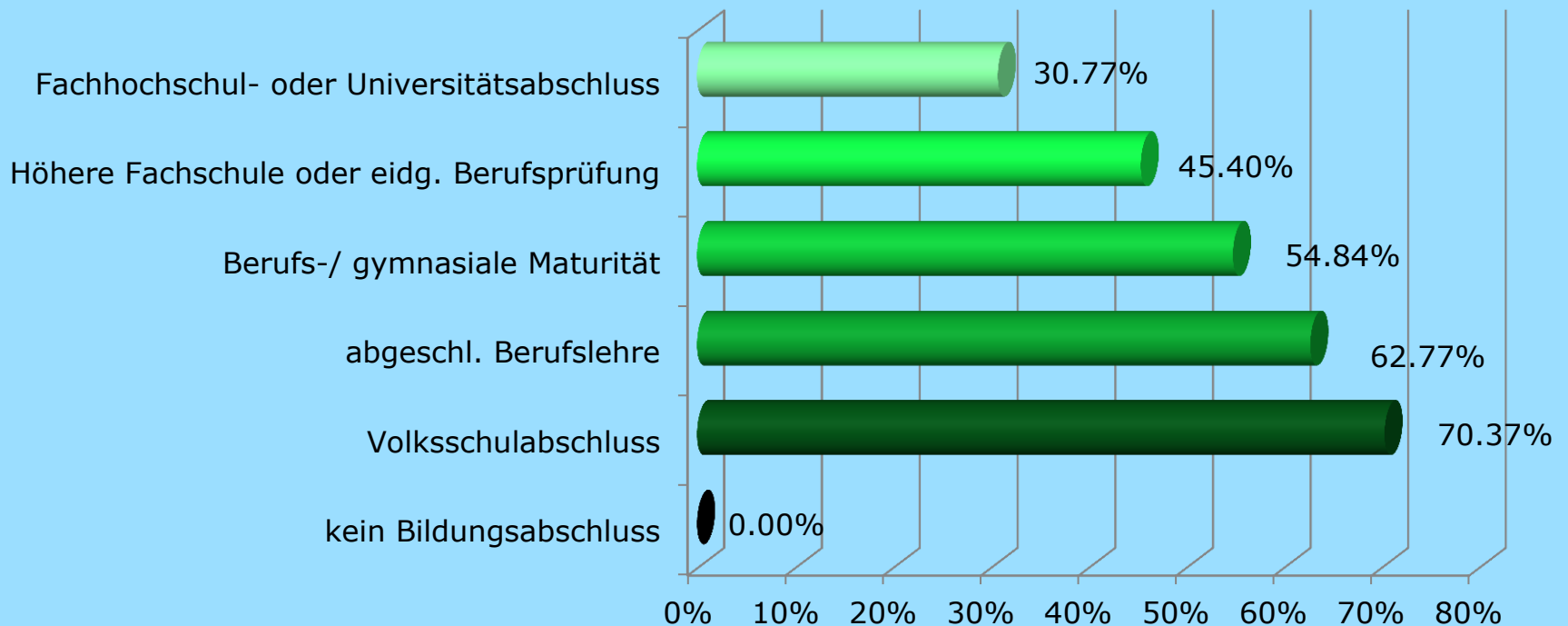
Interesse an weiteren Angeboten

	Berufsausbildung	Supervision	Biographie-Gruppe
Beschreibung für Tagesmütter	umfangreiche Tagesmutter-Ausbildung, die Zugang zu einem Beruf im Erziehungs- oder Gesundheitswesen ermöglicht	Reflexion über Tageskinder und eigene Tätigkeit in einer Gruppe von 5-7 Tagesmüttern unter professioneller Leitung	Reflexion über Ihre eigene Erziehung in Ihrer Ursprungsfamilie und die Erziehung Ihrer Tageskinder in einer Gruppe von 5-7 Tagesmüttern unter professioneller Leitung
alle Tagesmütter	57.47%	36.65%	14.77%
<i>differenziert nach angestellt / selbstständig tätig</i>			
angestellte Tagesmütter	57.64%	36.46%	14.73%
selbstständige Tagesmütter	52.63%	42.11%	15.79%



Zusammenhang zwischen Berufsausbildungsinteresse & Bildungsniveau

- kein Bildungsabschluss
- abgeschl. Berufslehre
- Höhere Fachschule oder eidg. Berufsprüfung
- Volksschulabschluss
- Berufs-/ gymnasiale Maturität
- Fachhochschul- oder Universitätsabschluss





Schlussfolgerungen

- allgemein:
 - Marketing zur Aufwertung des Berufes
 - Leistungsorientiertes Entlohnungssystem
 - Informationsmaterial für abgebende Eltern und Berufseinsteigerinnen
 - Unterstützung bei der Erweiterung des Tätigkeitsfeldes
 - in schulergänzenden Tagesstrukturen
 - Aushilfspool/Springerinnen in den KiTa's
 - Professionalisierungsangebote sind
 - anschlussfähig
 - vor Ort
 - mit Kinderbetreuung
 - thematisieren Schwierigkeiten
 - Beratungstelefon



Schlussfolgerungen

- für Berufsausbildung:
 - baut auf Basis-Ausbildung auf
 - modulares schweizweit einheitliches Curriculum
 - Zugang für selbstständige und angestellte Tagesmütter
 - Anerkennung und Einbezug von Vorwissen und Erfahrungen
 - niedrige Eingangsvoraussetzungen
 - anerkannter Abschluss mit Zugang zu verwandten Berufen
 - Ausbildungszeiten müssen mit Tätigkeit vereinbar sein
 - verknüpft mit Lohnsteigerung
- für Supervision und Biographie-Gruppen:
 - Supervision und Biographie-Gruppen nicht als eigene Formate, sondern als Teil der Ausbildung



Schlussfolgerungen

- für Tageseltern-Weiterbildungen:
 - Berücksichtigung der Heterogenität der Tageseltern
 - Weiterbildungsthemen an Schwierigkeiten und Wünschen orientieren
 - Schulungen für Tageseltern-Eltern-Gespräche
- für Vermittlerinnen-Weiterbildungen:
 - Rolle zwischen Führung, Organisation und Beratung durch Führungskräftebildungen professionalisieren
 - Weiterbildungsthemen: Führung, Motivation und Mitarbeiter-Jahresgespräche
- für die Auswahl von Tageseltern und Vermittlerinnen
 - bei Tageseltern ist vor allem die Langfristigkeit und Offenheit für Weiterbildungen wichtig
 - Vermittlerinnen müssen neben Beratungs- und Organisationsfähigkeiten auch Führungskompetenz mitbringen